

Beratung und Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz

Ergebnisbericht: Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot/Hospiz/Kurzzeitbetreuung

Nach §§ 23, 41 WTG werden Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot und Gasteinrichtungen regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen - als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen - festgestellt, werden die Einrichtungen zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, wird die Einrichtung aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen.

Bei der Feststellung von Mängeln wird zwischen geringfügigen und wesentlichen Mängeln differenziert. Geringfügig sind Mängel, wenn im Rahmen der Ermessensausübung von einer Anordnung abgesehen wird. Wesentliche Mängel liegen vor, wenn zu ihrer Beseitigung eine Anordnung (z. B. Anordnung einer bestimmten Personalbesetzung, Aufnahmestopp, Betriebsuntersagung etc.) erlassen wird.

Manche Anforderungen werden auch nicht geprüft, z. B. weil sie zu einem früheren Zeitpunkt geprüft wurden und keine Anhaltspunkte für eine Veränderung bestehen.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird nach §§ 14 Abs. 9 WTG, 4, 5 WTG DVO nachfolgend veröffentlicht:

Allgemeine Angaben

Einrichtung	Lebensräume für Menschen in Duisburg gGmbH Wohnstätte 1						
Anschrift	Kurfürstenstr. 90						
Telefonnummer	47179 Duisburg 0203 497262						
E-Mail-Adresse und Homepage	wohnstaette1@lebensraeume-duisburg.de	www.lebensraeume-duisburg.de					
Leistungsanbieterin/Leistungsanbieter Anschrift	Lebensräume für Menschen in Duisburg aGmbH						
Alischilit	47059 Duisburg						
E-Mail-Adresse und Homepage	info@lebensraeume-duisburg.de	www.lebensraeume-duisburg.de					
Leistungsangebot (Pflege, Eingliederungshilfe, fachl. Schwerpunkt)	Stationäre Einrichtung der Eingliederungshil	fe					
Kapazität	45 Plätze						
Die Prüfung der zuständigen Behörde zur Bewertung der Qualität erfolgte am	06.07.2023						



Wohnqualität

	Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
1.	Privatbereich (Bäder/Zimmergrößen)						
2.	Ausreichendes Angebot von Einzelzimmern						
3.	Gemeinschaftsräume						
4.	Technische Installationen (Radio, Fernsehen, Telefon, Internet)						
5.	Notrufanlagen						

Hauswirtschaftliche Versorgung

	Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
6.	Speisen- und Getränkeversorgung			\boxtimes			
7.	Wäsche- und Hausreinigung			\boxtimes			



Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung

	Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
8.	Anbindung an das Leben in der Stadt/im Dorf						
9.	Erhalt und Förderung der Selbstständigkeit und Mobilität						
10.	Achtung und Gestaltung der Privatsphäre						

Information und Beratung

	Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
11.	Information über das Leistungsangebot						
12.	Beschwerdemanagement						

Mitwirkung und Mitbestimmung

	Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
13.	Beachtung der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte						



Personelle Ausstattung

	Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
14.	Persönliche und fachliche Eignung der Beschäftigten						
15.	Ausreichende Personalausstattung						
16.	Fachkraftquote			\boxtimes			
17.	Fort- und Weiterbildung						

Pflege und Betreuung

	Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
18.	Pflege- und Betreuungsqualität						
19.	Pflegeplanung/ Förderplanung						
20.	Umgang mit Arzneimitteln						
21.	Dokumentation					\boxtimes	
22.	Hygieneanforderungen						
23.	Organisation der ärztlichen Betreuung						



Freiheitsentziehende Maßnahmen (Fixierungen/Sedierungen)

	Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
24.	Rechtmäßigkeit						
25.	Konzept zur Vermeidung						
26.	Dokumentation			\boxtimes			

Gewaltschutz

	Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
27.	Konzept zum Gewaltschutz						
28.	Dokumentation						



Einwendungen und Stellungnahmen

Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter haben das Recht, Einwände gegen das Ergebnis der Prüfungen zu erheben. Wenn die Behörde den Einwand für berechtigt hält, ändert sie die obige Bewertung. Hält sie den Einwand nicht für berechtigt, bleibt sie bei ihrer Bewertung und gibt dazu eine Stellungnahme ab.

Der Leistungsanbieter/die Leistungsanbieterin hat keine Einwände geltend gemacht.



Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in einfacher Sprache

Die Wohnstätte für Menschen mit einer geistigen oder geistigen und körperlichen Behinderung wurde 1982 bezogen und liegt in einem reinen Wohngebiet. Das zweigeschossige Gebäude ist umgeben von einer großzügig angelegten Grünanlage mit ausgedehnten Rasenflächen und Baumbestand. Das Zentrum von Walsum und das Naherholungsgebiet Mattlerbusch sind in 15 Minuten zu Fuß zu erreichen.

Die Einrichtung bietet Platz für 45 Menschen in 33 Einzelzimmern und 6 Doppelzimmern, max. 4 Bewohner*innen nutzen ein Bad. Das Haus ist rollstuhlgerecht konzipiert und verfügt über einen Aufzug.

Wesentliche Mängel in den Bereichen Wohnqualität, personelle Ausstattung und Pflege:

- Löcher in Türen sind nur notdürftig geflickt.
- Es fehlen Abschlussleisten an den Fußböden.
- In den Gruppenräume fehlen teilweise die Abdeckungen der Deckenlampen.
- Im Ausweichzimmer ist das Mobiliar verdreckt und die Gardine aus der Schiene gerissen.
- Etliche defekte Leuchtmitteln im Flurbereich des 1. OG.
- Der ausgedruckte Medikationsplan entsprach in einem Fall nicht dem aktuellen Medikationsplan.
- Das Außengelände ist ungepflegt und daher für die Bewohner*innen kaum zu nutzen
- In einem Bad im 1. OG befinden sich über der Dusche Stockflecken an der Decke.
- Es sind aktuell nicht alle Stellen besetzt, die Unterbesetzung wird nur zum Teil durch den Einsatz von Personaldienstleistern kompensiert.

